

REBEKKA LINDAUER

HÉROÏNE

PREMIERE am 24.09.2021 im Millers, Zürich

Lead 252 Zeichen inkl. Leerschlag

«Héroïne» heisst das erste Bühnensolo der Slam-Poetin, Kabarettistin und Musikerin Rebekka Lindauer. Aus einem satirischen Blickwinkel beleuchtet die Zürcherin ihre Aversionen und klärt Missstände auf. Frech und erfrischend politisch unkorrekt.

TEXT 450 Zeichen inkl. Leerschlag

Im ersten Abendprogramm «Héroïne» der Zürcher Kabarettistin Rebekka Lindauer geht es nicht um Rauschmittel, sondern um die ganz grossen Fragen des Lebens: Schützen uns Funktionstextilien wirklich vor den Problemen unserer Zeit? Was haben Offroader und Veloanhänger gemeinsam? Ist Verzicht bereits eine Heldentat? Eines steht fest: Sie werden in sprachlicher Präzision und beissender Satire Dinge hören, die sie so noch nie gehört haben. Schon angefixt?

TEXT 635 Zeichen inkl. Leerschlag

«Héroïne» ist weder ein Geschichtsvortrag über den Zürcher Platzspitz noch ein Verkaufsseminar für Rauschmittel (obwohl sich das vermutlich positiv auf den Kartenverkauf auswirken würde). Vielmehr fragt sich Rebekka Lindauer, ob die Existenz von Genussmenschen überhaupt noch berechtigt ist. Schützen uns Funktionstextilien wirklich vor den grossen Problemen unserer Zeit? Was haben Offroader und Veloanhänger gemeinsam? Ist Verzicht bereits eine Heldentat? Und was heisst eigentlich «Viandine»? Fakt ist: Nach der Epoche der griechischen Antike wäre sicherlich ein guter Zeitpunkt für einen zweiten Urknall gewesen, hätten wir Helvetier:innen nicht Alles in Grund und Boden optimiert. Schon angefixt? Der Tages-Anzeiger meint: «Die Zürcher Kabarettistin ist die Heldin der Zeit». Wollen Sie jetzt einer Pressestimme Glauben schenken oder sich vielleicht doch lieber eine eigene Meinung bilden? Sie werden Dinge hören, die sie so noch nie gehört haben. Dieser Satz allein sollte eigentlich reichen um «Héroïne» gleich als Familienausflug zu besuchen - aber lassen Sie bitte ihre Kinder zu Hause.

Mit: Rebekka Lindauer
Dramaturgie: Piet Baumgartner

REBEKKA LINDAUER

HÉROÏNE

WEITERE INFOS

Videolink: <https://www.youtube.com/watch?v=CNWmuK9jui4>

Uraufführung: 24. September 2021, 20:00h Millers Zürich

Aufführungsdaten 2021:

25. und 26. September 2021, 20:00 Millers, Zürich
27. November 2021, Palazzo, Liestal
06. Dezember 2021, Teufelhof, Basel
18. Dezember 2021, Nebia Poche, Biel
30. Dezember 2021, Casinotheater, Winterthur

Aufführungsdaten 2022

23. April 2022, Schadausaal, Thun
30. April 2022, Theater Ticino, Wädenswil
19. Mai 2022, Nebia Poche, Biel
22. Mai 2022, Female Trouble im Millers, Zürich
24. September 2022, Chäslager, Stans
29. Oktober 2022, Theater Palazzo, Liestal

Für weitere Informationen und Fotos, sowie Terminvereinbarungen für Interviews:

Nathalie Buchli, Kulturist GmbH, 061 508 01 01, 076 345 37 20, buchli@kulturist.ch,
www.kulturist.ch.

Kurzbiographien

REBEKKA LINDAUER, TEXT & PERFORMANCE

In den 1980ern gezeugt und zwischen zwei Städten und Kulturen aufgewachsen, die unterschiedlicher kaum sein könnten - Zürich und Athen. In einem multilingualen Elternhaus zweier Pädagogen, beschloss das Enfant Terrible gänzlich auf eine schulische Karriere zu verzichten und im Gegenzug zu ihren Eltern lieber etwas Richtiges zu lernen, um nur einen Tag nach ihrer Promotion zur Haute-Couture-Schneiderin das Handwerk gegen ihr Mundwerk einzu- tauschen. Die Kabarettistin, Slam Poetin und Musikerin hat bis jetzt noch keinen internationalen Preis gewonnen, dafür ein Wirtschaftsstudium abgebrochen – mit Erfolg. Danach fing das Theater erst richtig an. Die Senkrechtstarterin gilt als Shootingstar der Poetry Slam Szene. Nach gerade mal fünf Auftritten wurde die Künstlerin bereits für den «Swiss Comedy Newcomer Award» 2018 nominiert.

PRESSE TEXT 2022

2020

- Talkgast beim Kaiser-Schmarren im Casinotheater Winterthur mit Filmemacherin Natascha Beller.
- Comedy Roast SRF (TV-Aufzeichnung) und Radio SRF3 Aufzeichnung aus dem Casinotheater Winterthur mit Viktor Giacobbo, Patti Basler und Dominic Deville.
- Moderation des Mundart Festival Live in Arosa und Studio Aufzeichnung Spasspartout Radio SRF1
- SRF Comedy Talent Show (TV-Aufzeichnung)
- Gewinnerin Poetry Slam, Kaufleuten Zürich
- Gewinnerin Poetry Slam «Dichterschlacht» Biel
- Mitorganisatorin der «Herz & Kohle» online Spendeaktion, Millers Zürich
- «We are the Word» mit Patti Basler Radio SRF 1
- Chopfkino SRF 1 (TV-Aufzeichnung)
- Patisserie, Casinotheater Winterthur
- Finalistin Poetry Slam Gala, Schauspielhaus Bochum
- Moderation Spasspartout, Theater Ticino Wädenswil Live Radio SRF1
- Kolumne «Grüsse aus Hindelbank – ein Nachruf auf Corona» im Nebelspalter für die Ausstellung «Witzerland»
- Hauptrolle im Kurzfilm «Schalentiere» von Nina Kovacs und TiLT Production

2019

- Moderation Schweizer Künstlerbörse, Thun
- Gewinnerin Poetry Slam Saisonfinale, Pfauen Schauspielhaus Zürich
- Gewinnerin Poetry Slam Saisonfinale, Casino Theater Winterthur
- Gewinnerin Saisonfinale Poetry Slam, Grabenhalle St. Gallen
- Erste Kolumne im Nebelspalter
- Gast in der Wochenrundshow bei Radio SRF 3
- Satire Fraktion Live, Casino Bern / und Aufzeichnung Radio SRF1
- Finalistin des OLYMPIA-Slam, la cappella Bern
- Comedy Talent Apéro, Humorfestival Arosa Aufzeichnung Radio SRF3
- Erste Teilnahme an Poetry Slam Meisterschaften, Berlin
- Satire Fraktion Live, Casino Bern
- propART, Schadaugärtnerei Thun mit aktuellem Schweizer Meister des Poetry Slam: Marco Gurtner
- gägäWärt - Die Mundartnacht, Kulturfabrik Kofmehl SO, Live auf Radio SRF1
- Gigantinnen, Kulturhaus Central Uster

2018

- Nominert für den Swiss Comedy Newcomer Award
- Gast beim SRF Comedy Zmorge Radio SRF 3

PIET BAUMGARTNER, DRAMATURGIE

Piet Baumgartner ist Visual Artist und Regisseur mit einem transdisziplinären Ansatz, tätig in den Bereichen Film, Bildende Kunst und Theater. Baumgartner lebt und arbeitet in Zürich und Paris.

Piet Baumgartner begann seine Karriere als Journalist, bevor er einen Master in Filmregie an der Zürcher Hochschule der Künste abschloss. Er ist Absolvent der Drehbuchwerkstatt München. Nach Abschluss seiner Weiterbildung bei Andrzej Wajda in Warschau arbeitete Baumgartner als Assistent von Frank Castorf und René Pollesch am Schauspielhaus Zürich.

Piet Baumgartner arbeitet sowohl unabhängig als auch in Zusammenarbeit mit Rio Wolta und hat zahlreiche internationale Auszeichnungen erhalten. Er unterrichtet an der F+F Schule für Kunst und Design.